

Oberösterreichischer Umweltkongress 2017

Stoff im Überfluss – Wege aus der Wegwerfgesellschaft am Beispiel Textilien

Dienstag, 26. September 2017 • 09:00 bis 18:00 Uhr
Schlossmuseum – Südflügel, Schlossberg 1, 4020 Linz



Anreise

Tipps zur umweltfreundlichen Anreise finden Sie unter:

- www.oeevv.at (Oö. Verkehrsverbund)
- www.oebb.at (ÖBB)
- www.westbahn.at (Westbahn)
- www.linzlinien.at (Linz Linien)
- www.flinc.org, www.mitfahrgelegenheit.at (Mitfahrbörsen)
- www.myclimate.org/de
(CO₂-Kompensationsmöglichkeit im Falle einer Anreise per Pkw)
- www.e-tankstellen-finder.com
(Lademöglichkeiten für E-Mobile)

Veranstalter

Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Umwelt und Wasserwirtschaft,
Abteilung Umweltschutz, Kärntnerstraße 10-12, 4021 Linz

Auskünfte

organisatorisch: Gabriele Singer, Tel.: +43(0)732/7720-14429
inhaltlich: DIⁱⁿ Birgit Reiner, Tel.: +43(0)732/7720-14539
E-Mail: us-kundenbuero.post@ooe.gv.at

Nächtigung

Für Hotel-Auskünfte wenden Sie sich bitte an die Tourist Information Linz
Tel.: +43(0)732/7070-2009, E-Mail: tourist.info@linz.at, www.linz.at/tourismus
Besonders empfehlen wir Ihnen folgende umweltzertifizierten Hotels:

- Courtyard by Marriott Linz, Europaplatz 2, 4020 Linz, Tel.: +43(0)732/69 590
- Kolping, Gesellenhausstraße 5, 4020 Linz, Tel.: +43(0)732/661 690
- Park Inn by Radisson, Hessenplatz 16-18, 4020 Linz, Tel.: +43(0)732/777 100

kein Teilnahmebeitrag

Anmeldung erbeten bis 12. September 2017 mittels

- Anmeldekarte
- E-Mail: us-kundenbuero.post@ooe.gv.at
- Internet: www.land-oberoesterreich.gv.at/veranstaltungen
- Tel.: +43(0)732/7720-14501
- Fax: +43(0)732/7720-214549

Anmeldebestätigung

Bei Angabe Ihrer E-Mail-Adresse erhalten Sie nach Anmeldeschluss eine elektronische Anmeldebestätigung.

Zielgruppen

Entscheidungsträgerinnen und -träger aus Wirtschaft und Politik, Gemeinden, Verbände, Entsorgungswirtschaft, Unternehmen, Pädagoginnen und Pädagogen, Interessierte

SESSION 3 Abfallwirtschaft der Zukunft – Trends, Innovationen und neue Herausforderungen

13:30 bis 16:00 Uhr – Redoutensäle, Promenade 39, 4020 Linz

In der Pause um 15:00 Uhr ist ein Wechsel in eine andere Session möglich.

Welche bestehenden Strukturen der Abfallwirtschaft werden durch künftige Entwicklungen transformiert oder abgelöst und welche Herausforderungen entstehen dadurch? Viele Aufgabenstellungen sind auf unterschiedlichen Ebenen des Lokalen, Regionalen und Überregionalen eng miteinander verzahnt und können bei der Suche nach neuen Zugängen und innovativen Konzepten auch nicht losgelöst von den so genannten „Megatrends“ betrachtet werden.

- 13:30 Einführung in die Session
- 13:35 Kunde 4.0 – Kunde der Zukunft
Mag. Bernhard **Heinzlmaier**
Institut für Jugendkulturforschung, Wien/Hamburg und
tfactory Trendagentur, Hamburg
- 14:05 Technische Herausforderungen an die Abfallwirtschaft der Zukunft
Ao.Univ. Prof. DI Dr. Stefan Petrus **Salhofer**
Institut für Abfallwirtschaft an der Universität für Bodenkultur, Wien
- 14:25 Zellulosedämmstoff in der Landwirtschaft –
eine innovative Verwertungsidee am Prüfstand
Prof. Dr. Konrad **Steiner**
HBLA Ursprung, Elixhausen/Salzburg
- 14:40 Neue Herausforderungen an Werbung und Kommunikation
Harry **Kriegner**
Lunik2 Marketing Services GmbH, Linz
- 15:00 Pause
- 15:20 Diskussion

Moderation: DI Christian **Ehrenguber**, O.Ö. Landes-Abfallverwertungsunternehmen AG

Zielgruppe: Gemeinden, Verbände, Entsorgungswirtschaft, Interessierte

Mit meiner Anmeldung erkläre ich mich einverstanden, dass meine Daten zur internen Weiterverarbeitung verwendet, für die Zusendung weiterer Veranstaltungsankündigungen der Direktion Umwelt und Wasserwirtschaft herangezogen und für die Bildung von Fahrgemeinschaft an andere Teilnehmerinnen und Teilnehmer weitergegeben werden können. Falls nicht mehr gewünscht, genügt eine kurze Mitteilung.

Bilder: Textiles Zentrum Haslach, Bianca Schüler, Marianne Weiss
Layout: Isabella Denkmaier, Johann Möseneder
Druck: EinDRUCK Werbeformen GmbH
DVR. 0069264

Anmeldung

(Titel), Vor- und Nachname

Organisation

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

■ Wohnanschrift ■ Dienstanschrift (Bitte Zutreffendes ankreuzen!)

Telefon (tagsüber)

E-Mail

Bitte
ausreichend
frankieren

Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Umwelt und Wasserwirtschaft
Abteilung Umweltschutz
Referat Umweltbildung
Kärntnerstraße 10-12
4021 Linz

INHALT

Der Oberösterreichische Umweltkongress 2017 befasst sich mit den Entwicklungen rund um unsere Wegwerfgesellschaft und sucht dabei nach innovativen Ansätzen für die Vermeidung und für das Schließen von Kreisläufen.

Als roter Faden ziehen sich Projekte und Initiativen rund um Textilien durch die Veranstaltung. Sie zeigen, dass in der Textilbranche mit Innovation und unternehmerischem Geist neue Wege abseits von Masse möglich sind. Und sie machen deutlich, dass Sinnstiftung und Wohlstand auch unabhängig von materiellem Überfluss zu finden sind.

Neben Inputs von Expertinnen und Experten bietet der Oö. Umweltkongress auch Möglichkeiten, eigene Erfahrungen und Sichtweisen einzubringen. Wir laden Sie herzlich ein, sich zu informieren und Impulse aus dem Kongress mitzunehmen.

Der Oberösterreichische Umweltkongress wird auch heuer wieder nach den Kriterien des Österreichischen Umweltzeichens ausgerichtet.



Dr.ⁱⁿ Monika Griefahn

ist Diplom-Soziologin; Gründungsmitglied von Greenpeace Deutschland; 1990–1998 Umweltministerin im deutschen Bundesland Niedersachsen im Kabinett des späteren Bundeskanzlers Gerhard Schröder; 1998–2009 Mitglied des Deutschen Bundestages; 2012 Gründung der „Monika Griefahn GmbH Institut für Medien Umwelt Kultur“ und seit 2012 Direktorin für Umwelt und Gesellschaft bei der Reederei AIDA Cruises; ehrenamtlich tätig, u.a. als Vorsitzende des „Cradle to Cradle“ e.V. und Vorsitzende des „Alternativen Nobelpreises“



Ing. Reinhard Backhausen

war von 1985–2012 Inhaber/Geschäftsführer der Fa. Backhausen Interior Textiles in Wien/Hoheneich (u.a. Herstellung von „cradle-to-cradle-Stoffen“); 2010–2012 Präsident der österr. Textil-Bekleidungs-Schuh-Leder-Industrie und Vorstandsmitglied im europäischen Textildachverband; 2013–2015 Projektmanagement für die internationale Textilindustrie bei JFC-Consulting Ltd-London; seit 2015 Inhaber der Fa. Reinhard-Backhausen-textile-consulting, die internationale Textilindustrie-Unternehmen berät

DIⁱⁿ Lisa Muhr

ist Architektin; nach einigen Jahren in der Architekturbranche Gründung einer Eventagentur und des Produktdesignlabels „Shiny Blink“; seit 2005 Gründung und Aufbau des Modelabels „Göttin des Glücks“; 2006 Umstellung der gesamten Modelinie auf Fair Trade, Biobaumwolle bzw. regionale Kreisläufe; in der Gemeinwohlökonomie aktiv seit 2011; seit 2012 Lehrbeauftragte an der FH Wieselburg und dort seit 2015 Lehrgangsteilerin für „Green Economy“ im Masterstudiengang Green Marketing



KONGRESS

PROGRAMM

08:30 Ankommen und Registrierung

09:00 Begrüßung

Direktorin Dr.ⁱⁿ Ulrike **Jäger-Urban**, Direktion Umwelt und Wasserwirtschaft

09:15 Zielsetzung des Kongresses

Rudi **Anschober**

Landesrat für Integration, Umwelt, Klima- und KonsumentInnenschutz

09:35 Impuls 1: Den Kreis schließen – politische Weichenstellungen und konkrete Ansätze zur Kreislaufwirtschaft

Dr.ⁱⁿ Monika **Griefahn**, Institut für Medien Umwelt Kultur, Buchholz (D)

10:05 Impuls 2: Neue Fäden spinnen – die Textilbranche zwischen Masse und Innovation

Ing. Reinhard **Backhausen**, Reinhard-Backhausen-textile-consulting, Wien

10:30 Impuls 3: Weg von der Fast Fashion – Was braucht es für den Transformationsprozess?

DIⁱⁿ Lisa **Muhr**, Göttin des Glücks, Wien

11:00 Pause

11:30 Diskussion

12:00 Informationen zu den Sessions

12:15 Mittagspause

13:30 Beginn der Sessions

16:00 Ende der Sessions und Pause

16:30 Umwelt-Wirtschafts-Dialog – Podiumsdiskussion mit

Landesrat Rudi **Anschober**

Mag. Bernhard **Heinzlmaier**

Mag. Reinhard **Kepplinger**, Grüne Erde, Scharnstein

Mag.^a Waltraud **Kaserer**, Lenzing Gruppe, Lenzing

DIⁱⁿ Lisa **Muhr**

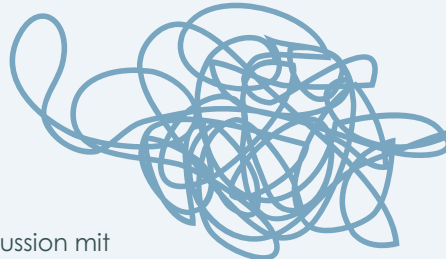
Moderation:

Dr.ⁱⁿ Gertraud **Leimüller**, MPA, winnovation consulting gmbh, Wien

17:30 Pause mit Sektempfang

18:00 Verleihung der Oö. Landespreise für Umwelt und Nachhaltigkeit 2017

19:00 Buffetempfang



SESSIONS

SESSION 1

Alltagskultur – Es geht auch anders

13:30 bis 16:00 Uhr – Schlossmuseum Linz, Schlossberg 1, 4020 Linz

In der Pause um 15:00 Uhr ist ein Wechsel in eine andere Session möglich.

Das vielfältige Spektrum, mit dem Textilien unseren Alltag bereichern, wird am Beispiel unterschiedlicher Herstellungs-, Verwendungs- und Bearbeitungsmöglichkeiten aufgezeigt. Der Bogen wird dabei gespannt vom Wissen über textile Handwerkskunst, hochwertige Maßschneiderei als Gegenentwurf zum globalen Billigtextilangebot, traditionelle Herstellungsweisen, moderne technische Einsatzbereiche einschließlich zukunftsweisender Hi-tec-Textiles bis zu kreativen künstlerischen Aspekten des Aufwertens gebrauchter Textilien, z.B. durch „Upcycling“ oder Umarbeitung in Änderungsschneidereien. Die stoffliche Qualität, die unterschiedliche Textilien bieten, wird dabei an Hand zahlreicher Objekte erfahrbar und „begreifbar“ sein.

Moderierte Führung durch die Stationen:

- Haberkorn hi-tec-textiles, Freistadt
- Landesinnung OÖ der Mode und Bekleidungstechnik
- Nähküche, Linz
- Textiles Zentrum Haslach
- Weberei Kitzmüller, Guglwald

Moderation: DI Georg **Tappeiner**, MelangeC sustainable consulting, Wien

Zielgruppe: Bürgerinnen und Bürger, Pädagoginnen und Pädagogen, Interessierte

SESSION 2

Gut für den Kreislauf

13:30 bis 16:00 Uhr – Redoutensäle, Promenade 39, 4020 Linz

In der Pause um 15:00 Uhr ist ein Wechsel in eine andere Session möglich.

Innovation befasst sich klassisch mit dem Heranreifen eines Produktes hin zur Marktfähigkeit. Heute wird es aber immer wichtiger, sich auch zu überlegen, wie Produktzyklen so gestaltet werden können, dass sie sich nahtlos in den Kreislauf von Werden und Vergehen einfügen. Die Knappheit von Ressourcen einerseits und die technischen Möglichkeiten des Recyclens andererseits stellen InnovatorInnen und DesignerInnen vor neue Herausforderungen. Denn sie arbeiten nicht bloß an einer Produktneuheit, sondern auch an der Verbesserung unserer Lebensumstände.

Moderierte Führung durch die Stationen:

- Autefa Solutions Austria GmbH, Linz
- ECODESIGN company engineering & management consultancy GmbH, Wien
- EDELWERKSTATT GmbH, Wels
- Kaindl Technischer Industriebedarf GmbH, Leonding
- Kompetenzzentrum Holz GmbH, Linz
- Lenzing Aktiengesellschaft, Lenzing
- Projekt MOVECO des CleanTech-Clusters, Linz
- Wozabal Textilservice GmbH & Co KG, Linz

Moderation: Dr.ⁱⁿ Gertraud **Leimüller**, MPA, winnovation consulting gmbh, Wien
Univ.-Prof. Dr. Erik G. **Hansen**, Stiftungsinstitut für Integrierte Qualitätsgestaltung (IQD) an der Johannes Kepler Universität Linz

Zielgruppe: Unternehmen, Bürgerinnen und Bürger, Interessierte

Anmeldung

Oberösterreichischer Umweltkongress 2017

Stoff im Überfluss – Wege aus der Wegwerfgesellschaft am Beispiel Textilien

Dienstag, 26. September 2017 • 09:00 bis 18:00 Uhr • Schlossmuseum, Schlossberg 1, 4020 Linz

Anmeldung erbeten bis 12. September 2017 • kein Teilnahmebeitrag

Am Nachmittag nehme ich zuerst an folgender Session teil:

Session 1 Session 2 Session 3

In der Pause um 15:00 Uhr wechsle ich in folgende Session:

Session 1 Session 2 Session 3

Ich nehme um 18:00 Uhr an der Verleihung der Oö. Landespreise teil: ja nein

Datum, Unterschrift

